



Stark für
die Pflege



Anmeldung

„Expertenstandards nachhaltig umsetzen“

(Für weitere Anmeldungen kopieren. Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.)

JA, ich möchte an der **kostenlosen und unverbindlichen Informationsveranstaltung am 24.11.2011** um 13:00 Uhr in der Geschäftsstelle des DBfK Nordwest e.V. in Hannover teilnehmen.

Bitte ausfüllen und bis zum 12.11.2011 per Post oder als Fax abschicken!

(Fax-Nummern und Anschriften auf der Rückseite)

Name
Vorname
Einrichtung
Funktion
Straße
PLZ / Ort
Telefon-Nr.
E-Mail-Adresse
DBfK-Mitglieds-Nr.
Datum/Unterschrift

Außerdem ... (Bitte ankreuzen)

- bitte ich um Ihren Anruf.
 bitte ich um ein persönliches Informationsgespräch.
 bitte ich um Zusendung Ihres aktuellen Programms.

Kontakt

Benötigen Sie vorab Informationen über das Projekt, wenden Sie sich bitte an:

DBfK Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe Nordwest e.V.

(Adresse und Telefon s. unten)

Ansprechpartnerin:

Patricia Drube

E-Mail: hannover@dbfk.de

rhein-ruhr competence consulting GmbH

Netzwerk zur integrierten Beratung
von Einrichtungen des Gesundheitswesens
Eigenheimstraße 1 | 47229 Duisburg
Telefon (01 57) 7162 19 61 | Fax (0 20 65) 76 46 80

Ansprechpartnerinnen:

Karola Jansen-Flügel

E-Mail: k.jansen-fluegel@rrc-consulting.de

Silvia Raffel

E-Mail: s.raffel@rrc-consulting.de

... und natürlich finden Sie weitere Informationen auf den Internetseiten **www.dbfk.de** sowie **www.rrc-consulting.de**

Die Basis für eine erfolgreiche Selbstständigkeit.



Fördermittel des Landes Niedersachsen nutzen

„Expertenstandards nachhaltig umsetzen – aber wie?“

24.11.2011 kostenlose Informationsveranstaltung in Hannover

In Kooperation mit **rhein-ruhr competence consulting**

Weitere Informationen finden Sie unter **www.dbfk.de** oder **www.rrc-consulting.de**

Fotos: Titelbild Yuri Arcurs - Fotolia.com, Bilder innen über Galerie Tobias Kocken

Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe Nordwest e.V.

Geschäftsstelle | Lister Kirchweg 45 | 30163 Hannover

Zentrale Kontaktdaten:

Telefon (0511) 696844-0 | Telefax (0511) 696844-299

E-Mail nordwest@dbfk.de | www.dbfk.de

Die Basis für einen erfolgreichen Berufsweg.

DBfK Nordwest e.V.



„Expertenstandards nachhaltig umsetzen – aber wie?“

Projekt

Prozessbegleitendes Projekt zur Umsetzung des Expertenstandards „Dekubitusprophylaxe in der Pflege“ unterstützt durch Fördermittel des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration.

Hintergrund

Jede Einrichtung der professionellen Pflege hat sich bereits in irgendeiner Form mit den nationalen Expertenstandards (DNQP) in der Pflege auseinandergesetzt. Hierbei entstehen häufig problematische Fragen:

Wie sollen wir mit den wissenschaftlichen Texten umgehen?

Welche Anforderungen erfüllen wir bereits?

Was müssen wir noch verändern?

In Bezug auf die Aufgabe, die **DNQP-Expertenstandards nachhaltig zu implementieren**, fühlen sich nicht selten Pflegeeinrichtungen überfordert. Große Unterschiede der fachlichen Qualifikationen der Mitarbeiter sowie der zunehmende Fachkräftmangel verschärfen die Problematik.

Das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration hat einen Unterstützungsbedarf der Pflegeeinrichtungen erkannt. **Fördermittel zur Umsetzung des Expertenstandards „Dekubitusprophylaxe in der Pflege“** werden für die Bemühungen der ambulanten Pflegedienste zur Verfügung gestellt, deren Leistungen damit honoriert und politisch unterstützt werden.

Warum Dekubitusprophylaxestandard?

Der **Expertenstandard Dekubitusprophylaxe** ist ein in den Pflegediensten bereits häufig etablierter Standard. Seit der Veröffentlichung des ersten entwickelten Standards der DNQP gibt es viele **Erfahrungen in der Umsetzung**. Für eine Auseinandersetzung und Implementierung eines Standards steht der Erfolg der Umsetzung im engen Zusammenhang mit einer geplanten und systematischen Vorgehensweise.

Für externe unterstützende Maßnahmen bildet das Erfahrungswissen der Pflegedienste eine hervorragende Grundlage für die **Weiterentwicklung eines Standards**, für die Art der **Gestaltung von Bildungsarbeit**, für die **Planung der Umsetzungsmaßnahmen** sowie für die **Erfolgskontrolle** in enger Abstimmung mit Experten der Pflege und Beratung. Nützliche Methoden sollen somit auch für die Einführung anderer Standards nachhaltig genutzt werden können.

Vorgehensweisen und Methoden

Entsprechend dem Entwicklungsstand der Einrichtung, wird **auf Grundlage des vom DBfK Nordwest e.V. und der rrc gemeinsam entwickelten Konzeptes** zur Umsetzung der Dekubitusprophylaxe, ein **individueller Unterstützungsbedarf** für die Einrichtungen ermittelt.

Zu Beginn des Projektes wird in jeder Einrichtung eine umfassende **Analyse der vorhandenen Strukturen und Prozesse** zur Dekubitusprophylaxe durchgeführt. Je nach Einrichtungsgröße dauert die Analyse ein oder zwei Tage. Anschließend wird gemeinsam mit der Führungsebene entschieden, welche der nachfolgend aufgeführten **Inhalte des Konzeptes** für den Pflegedienst in Frage kommen:

- Entwicklung eines Dekubitusprophylaxestandards auf der Grundlage des Expertenstandards
- Schulung des einrichtungsinternen Dekubitusprophylaxestandards als Voraussetzung zur Überführung in die Arbeitsprozesse
- Wissensvermittlung und Fortbildung zur Dekubitusprophylaxe

- Qualifizierung von Multiplikatoren
- Punktuelle Begleitung der Multiplikatoren bei der Umsetzung in die Praxis
- Instrumentenanwendung – gezielte Erfolgskontrolle der Bildungsarbeit
- Durchführung und Schulung der Mitarbeiter zur Realisierung eines Audits
- Durchführung und Schulungen zur Prävalenzerhebung als messbarer Qualitätsindikator

Was wird gefördert?

Es werden pro Einrichtung / Pflegedienst **6 individuelle Beratungstage in der eigenen Einrichtung gefördert**. Der Eigenanteil pro Beratungstag beträgt 400 Euro.

Zusätzlich wird die Teilnahme der Mitarbeiter an Seminaren zur Vermittlung aktuellen Wissens bezüglich der Dekubitusprophylaxe gefördert, so dass pro Mitarbeiter die Teilnahmegebühr 40 Euro (anstelle von 120 Euro) beträgt.

Nutzen für Ihre Einrichtung

- Die Pflegemitarbeiter sind bezüglich der Dekubitusprophylaxe auf dem Stand der Künste.
- Der Pflegedienst hat Methoden erlernt, um einen Expertenstandard zu implementieren, die er selbständig für die Implementierung weiterer Expertenstandards nutzen kann.
- Der Pflegedienst hat die Gewissheit, fachlich den richtigen Kurs eingeschlagen zu haben in Bezug auf die Umsetzung der DNQP Expertenstandards Dekubitusprophylaxe in der Pflege.
- Mit den Ergebnissen eines Audits kann belegt werden, dass die aktualisierte Version des Expertenstandards Dekubitusprophylaxe in der Pflege implementiert ist.

Informationsveranstaltung

Termin: **Donnerstag, der 24.11.2011**

Uhrzeit: **13:00 bis 16:00 Uhr**

Ort: **DBfK Nordwest e.V., Geschäftsstelle
Lister Kirchweg 45, 30163 Hannover**